

Abschlussprüfung

für die Berufsausbildung in der Geoinformationstechnologie
im Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/in

PB3 Öffentliche Aufgaben und technische Vermessungen

Termin I / 2018

Lösungsfrist: 90 Minuten

Hilfsmittel: nicht programmierbarer Taschenrechner

Hinweise: Diese Arbeit umfasst **10** Seiten.

Bitte auf Vollständigkeit prüfen.

Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten gefordert, so gelten die Antworten in der Reihenfolge der Nennung. Überzählige Antworten werden nicht gewertet !


Tragen Sie **bitte** auf **allen Blättern** (Aufgabenbogen und ggf. Ergänzungsblätter) Ihren **Namen** und Ihre **PA-Nr.** ein!

Der Wert in der Spalte „*Pkte.*“ gibt die maximal erreichbaren Punkte an!

Lösungen möglichst auf diesem Aufgabenbogen eintragen!

Die **Lesbarkeit** Ihrer **Ergebnisse** sowie ein sauberes Schriftbild **fließen** mit **in die Bewertung** ein.

Aufgabe 1 Gebäudeeinmessungspflicht	7
<p>In Nordrhein-Westfalen gilt die Gebäudeeinmessungspflicht.</p> <p>1.) Wann ist man zur Einmessung eines Gebäudes verpflichtet?</p> <p>2.) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage der Gebäudeeinmessungspflicht in NRW.</p> <p>3.) Nennen Sie die gesetzliche Grundlage, die die Durchsetzung der Gebäudeeinmessung regelt.</p> <p>4.) Geben Sie an, wer zur Übernahme der Kosten der Gebäudeeinmessung verpflichtet ist.</p> <p>5.) Nennen Sie die Stelle, die die Gebäudeeinmessungspflicht überwacht.</p> <p>6.) Was passiert, wenn der Eigentümer sich weigert sein Gebäude einmessen zu lassen?</p>	
Aufgabe 2 Vermessungsschriften	5
<p>Zur Übernahme von Fortführungsvermessungen reichen ÖbVI die sogenannten Vermessungsschriften zur Übernahme ins Liegenschaftskataster beim zuständigen Katasteramt ein.</p> <p>Nennen Sie am Beispiel einer Teilungsvermessung 5 Bestandteile, die zu den Vermessungsschriften gehören.</p>	

<p>Aufgabe 3 ALKIS</p> <p>In Deutschland wird das Amtliche Liegenschaftskataster mit dem „Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystem“ (ALKIS) geführt.</p> <p>1.) Nennen Sie die Daten, die bei der Einführung von ALKIS zusammengeführt wurden.</p> <p>2.) Wer ist für die Führung und Bereitstellung der ALKIS-Daten in NRW zuständig?</p> <p>3.) Wo wird diese Zuständigkeit geregelt?</p>	3
<p>Aufgabe 4 Flurstückszerlegung</p> <p>Die Zerlegung eines Flurstücks ist auch ohne eine örtliche Grenzuntersuchung und ohne Aufmessung der Grenzen des Trennstücks möglich.</p> <p>1.) Wie nennt man diese Art der Flurstückszerlegung?</p> <p>2.) Geben Sie zwei Voraussetzungen an, die erfüllt sein müssen, damit ein Flurstück so zerlegt werden kann</p> <p>3.) Ein Kunde kommt in Ihre Vermessungsstelle und bringt Ihnen den folgenden Flurkartenauszug mit, weil sein Flurstück 96/2 zerlegt werden soll.</p>  <p>Können Sie anhand dieses Kartenauszuges dem Kunden die Flurstückszerlegung ohne örtliche Grenzuntersuchung und ohne Aufmessung der neuen Grenze vorschlagen? Begründen Sie Ihre Entscheidung.</p>	6

Aufgabe 5 Satellitennavigation	Pkte. 8
<p>Die Satellitennavigation ist aus der Liegenschaftsvermessung nicht mehr wegzudenken. Zur Ermittlung von Koordinaten mit einer Genauigkeit im cm-Bereich gibt es verschiedene Messverfahren. Das heutzutage gebräuchlichste Verfahren ist die Echtzeitmessung (HEPS).</p> <p>1.) Nennen Sie ein anderes Messverfahren.</p> <p>2.) Beschreiben Sie kurz das Verfahren von HEPS und welchen großen Vorteil diese Messmethode hat.</p> <p>3.) Ihr Gerät arbeitet mit GNSS.</p> <p>a) Erklären Sie kurz was GNSS bedeutet.</p> <p>b) Nennen Sie 2 Navigationssatellitensysteme.</p>	
Aufgabe 6 Wertermittlung	3
<p>Eine Stadt beabsichtigt die Neuerschließung eines Baugebietes.</p> <p>Nennen Sie die 3 Wertermittlungsverfahren, die in der amtlichen Wertermittlung anzuwenden sind.</p>	

Aufgabe 7 Grundstücksbewertung	4
<p>1.) Nennen Sie den Namen des zentralen Informationssystems der Gutachterausschüsse über den Immobilienmarkt in Nordrhein-Westfalen.</p> <p>2.) Geben Sie 3 Informationen an, die Sie diesem Portal entnehmen können.</p>	
Aufgabe 8 Gutachterausschuss	3
<p>Gemäß Gutachterausschussverordnung NRW wird ein Oberer Gutachterausschuss gebildet.</p> <p>1.) Der Obere Gutachterausschuss hat mehrere Aufgaben. Geben Sie zwei dieser Aufgaben an.</p> <p>2.) Geben Sie die Behörde an, bei der die Geschäftsstelle des Oberen Gutachterausschusses eingerichtet ist.</p>	
Aufgabe 9 Bodenordnungsmaßnahmen	6
<p>Bodenordnungsmaßnahmen werden durchgeführt, um Eigentumsgrenzen so zu verändern, dass die Grundstücke entsprechend den Planungen genutzt werden können.</p> <p>Grundstücke, die bisher nicht bebauungsfähig waren, können im Wege einer <u>Umlegung</u> bebauungsfähig werden.</p> <p>1.) Geben Sie drei Beteiligte in einem Umlegungsverfahren an.</p> <p>2.) Mit dem Umlegungsbeschluss sind Einschränkungen verbunden. Geben Sie zwei Beispiele im Grundstücksverkehr an und die damit verbundene Einschränkung.</p>	

Ordnen Sie die in nachfolgender Tabelle alphabetisch aufgeführten wichtigen Schritte innerhalb eines Flurbereinigungsverfahrens nach ihrer **zeitlichen Reihenfolge** und vergeben Sie dabei die Ziffern 1 bis 6 in Spalte 1.

Aufgabe 11 Bauplanungsrecht

5

- Geben Sie diese drei Bereiche an.

- b) Die Auskunft bei der zuständigen Behörde sollte möglichst schriftlich eingeholt werden. Wie wird der schriftliche Antrag auf Auskunft nach Bebaubarkeit auch genannt?

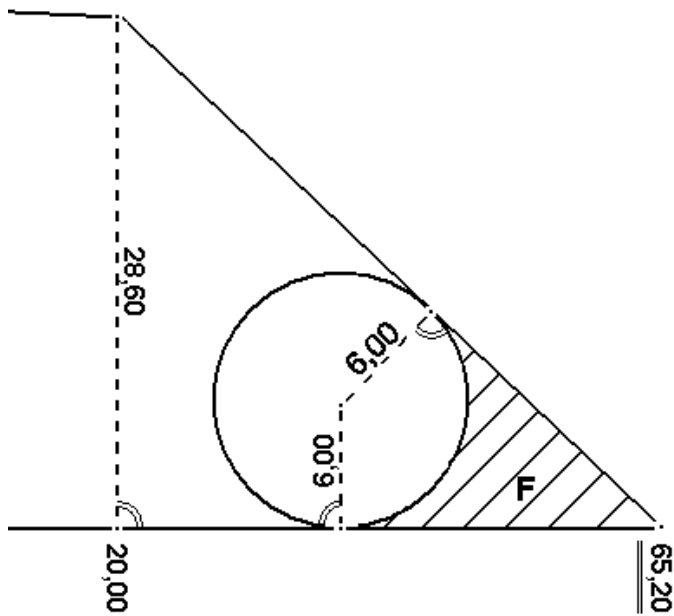
Aufgabe 12 Bebauungsplan	8
<p>Ein Bebauungsplan kann unterschiedliche Festsetzungen enthalten, wie u.a.</p> <ul style="list-style-type: none">a) Art der baulichen Nutzungb) Maß der baulichen Nutzungc) die Bauweised) überbaubare Grundstücksflächen. <p>Das Maß der baulichen Nutzung wird z.B. durch die Grundflächenzahl (GRZ) festgelegt.</p> <p>Geben Sie zu den Angaben a) bis d) je zwei weitere Beispiele an.</p>	
Aufgabe 13 Maß der baulichen Nutzung	12
<p>Ein bebautes Grundstück hat exakt die Form eines Parallelogramms, dessen Straßenfront 20,03m lang ist, die seitlichen Grundstücksgrenzen haben jeweils eine Länge von 33,50m und der Neigungswinkel der seitlichen Grenzen gegen die Straßengrenze beträgt 75gon.</p> <p>Das Grundstück liegt im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplans mit einer GRZ = 0,4 und es ist mit einem rechteckigen Doppelhaus mit den Maßen 10,00 x 19,00m bebaut.</p> <p>Der Eigentümer plant an die eine Doppelhaushälfte einen Anbau von 8,00m Länge.</p> <p>Ermitteln Sie, wie breit der Anbau maximal sein darf.</p> <p>Fertigen zuerst eine Skizze an.</p>	

Aufgabe 14 Bauordnungsrecht	4
<p>Ein Bauvorhaben darf in der Regel erst nach Genehmigung eines Bauantrages durch die Bauaufsichtsbehörde errichtet werden.</p> <p>a) Geben Sie den Plan an, der Angaben zum Bauvorhaben macht und als Bestandteil eines Bauantrages der Bauaufsichtsbehörde vorgelegt werden muss.</p> <p>b) Nennen Sie die gesetzliche Vorschrift, in der Einzelheiten über die Anfertigung eines solchen Plans geregelt sind.</p> <p>c) Geben Sie die beiden Vorschriften für die Ausgestaltung der Pläne an.</p>	

Aufgabe 15

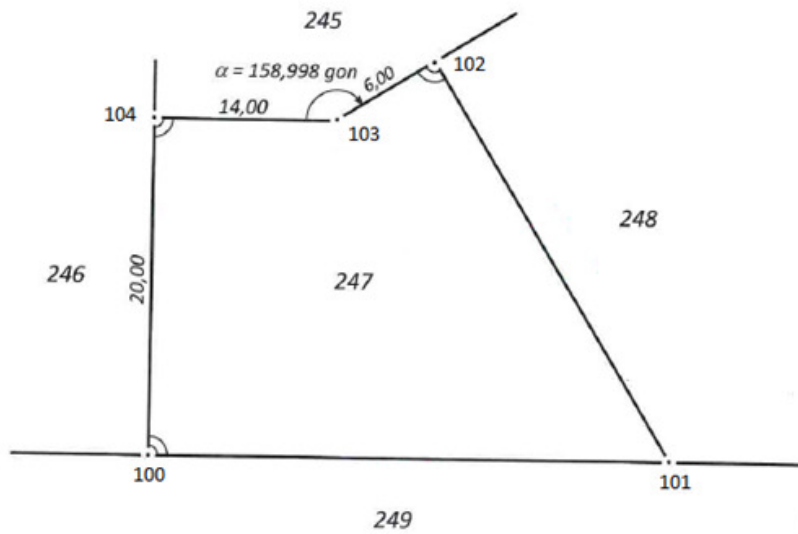
12

Berechnen Sie die schraffierte Fläche F.



Aufgabe 16 Strecken- und Flächenberechnung**8**

Berechnen Sie die Strecken 100-101 und 101-102 des Flurstücks 247.
Ermitteln Sie anschließend die Fläche von 247.



Summe = 100